

# Evangelische Kirchengemeinde Waldsassen



Informationen aus dem Pfarramt Waldsassen  
Sonderausgabe 5/2020 (Corona)

## Angedacht



Liebe Gemeinde!

„Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark!“ so schreibt Paulus an die Gemeinde in Korinth (1. Kor 16,13). Paulus selbst kann gerade nicht persönlich da sein. Deshalb schreibt er an seine Gemeinde lange Briefe. Auch wir können uns als Gemeinde gerade nicht persönlich treffen. Und so schreiben auch wir Briefe ...

Noch vor zwei Monaten wäre es undenkbar gewesen, dass keine Gottesdienste und andere Feste und Veranstaltungen stattfinden dürfen. Nicht einmal Freunde und Verwandte können besucht werden. Das ist ein großer Einschnitt in unser gewohntes Leben.

Umso mehr wird uns in diesen Zeiten bewusst, was sonst um diese Jahreszeit alles so los ist bei uns im Stiftland und in unserer Gemeinde und in unseren Familien. Vor einem Jahr haben wir z.B. die Jurte in Waldsassen aufgestellt, zahlreiche Veranstaltungen haben seither dort stattgefunden. Um diese Jahreszeit hätten wir auch schon die

Konfirmationen in beiden Gemeinden gefeiert. Und nun stünde unser großer Stiftland-Freiluftgottesdienst zu Christi Himmelfahrt an, bei dem sich jedes Jahr ca. 200 Gottesdienstbesucher treffen. Auch die Kinderfreizeit ins Kloster Tepla und die Kanufreizeit für Jugendliche auf der Eger im benachbarten Tschechien waren schon geplant und wurden freudig erwartet. Und jetzt ... keine Veranstaltungen, keine Treffen, keine Gruppen und Kreise. Und so wird es – wie es aussieht – auch noch einige Zeit weitergehen.

Doch wir haben das Feiern nicht verlernt! Noch im März haben wir ganz groß den Weltgebetstag gefeiert, mit viel Power in der Musik und leckerem Essen. Die Besucherzahl war überwältigend. Die Räumlichkeiten in Tirschenreuth sind übergequollen und auch die Veranstaltung in Waldsassen war sehr gut besucht. Es war so richtig was los. An Ostern haben wir dann auf etwas ungewöhnliche Art die Osternacht gefeiert. Vor unseren Computerbildschirmen zuhause. 33 Haushalte, d.h. ca. 100 Menschen waren mit dabei. Das Video wurde dann für drei Tage online gestellt und insgesamt noch weitere 133mal aufgerufen. Außerdem haben wir für die Spaziergänger am Ostertag vor den beiden Kirchen in Tirschenreuth und Waldsassen bunte Karten zum Mitnehmen aufgehängt (siehe Bild oben). Ca. 100 Karten an jedem Ort. Über die Hälfte der Karten haben bis zum Abend ein neues Zuhause gefunden. Ja, zur Zeit müssen wir ein bisschen erfinderisch sein. Aber auch das kann uns gut tun!

Insgeheim hoffen wir natürlich darauf, dass wir bald wieder Gottesdienste feiern können. Wie das genau aussehen wird, wissen wir noch nicht. Wir arbeiten dran!

„Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark!“ schreibt Paulus. Es klingt, als ob er auch uns meint. Probleme und Herausforderungen gab es zu allen Zeiten. Doch der Glaube an Gott und das mutige Handeln und der feste Zusammenhalt auch in schwierigen Zeiten hatte Menschen noch immer weitergebracht. Und so erinnern wir uns an das was war und freuen uns auf die großen Feste und Veranstaltungen, die irgendwann wieder kommen.

Und bis dahin gelingt es uns vielleicht auch die positiven Erfahrungen, die wir gerade machen zu genießen und schätzen zu lernen.

Manchmal müssen wir eben auch in uns gehen und in die Tiefe wachsen, um dann wieder neu durchstarten zu können. Vielleicht setzt dieser Ausnahmezustand, diese Zeit des Wahnsinns oder auch diese „Zeit der Stille“ ganz neue Ideen und Kräfte in uns frei! Lasst uns offen bleiben für das was kommt – im Vertrauen auf unseren Gott, der uns noch immer gut geführt hat.

Mit den besten Grüßen,

Ihre Pfarrerin Dr. Stefanie Schön

## Gottesdienste

Für das Feiern unserer Gottesdienste gelten die Bestimmungen, die von der Bundesregierung am 15.04.2020 und von der Bayerischen Staatsregierung am 16.04.2020 veröffentlicht wurden: „Möglichst bald nach dem 30. April soll ein Weg geebnet sein, stufenweise wieder Gottesdienste feiern zu können. Dazu bedarf es noch abgestimmter Infektionsschutzkonzepte. Wir sind in intensiver Vorbereitung von Regelungen, die Gottesdienste und Kasualien unter geklärten Rahmenbedingungen ermöglichen, sodass die Bestimmungen des Infektionsschutzes eingehalten werden.“

Über aktuelle Veränderungen im Mai informieren wir Sie über die Homepage [www.waldsassen-evangelisch.de](http://www.waldsassen-evangelisch.de), und im Schaukasten an der Friedenskirche.

## Kindergottesdienst

Die Kindergottesdienst-Verantwortlichen aus Bayern, Westfalen und Württemberg haben sich zusammengetan und ein gemeinsames Online-Angebot auf die Beine gestellt. Dazu gehören unter anderem:

Bibel-Gute-Nacht-Geschichten als Audio alle montags, mittwochs und samstags zu finden auf <https://soundcloud.com/user-269064909> und auf der Homepage [www.kirche-mit-kindern](http://www.kirche-mit-kindern) (hier gibt es noch weitere Angebote).

Abendandacht auf Instagram, donnerstags um 18:00 Uhr  
@kindergottesdienst.westfalen.

Kindergottesdienst als YouTube-Video oder im Livestream. Zu finden auf [www.youtube.com/bayernevangalisch](http://www.youtube.com/bayernevangalisch) in der Playlist „Gottesdienst im Livestream oder als Video“.

## Veranstaltungen die leider **ABGESAGT** werden müssen:

(Bisher) alle **Gottesdienste** im Mai in der Friedenskirche Waldsassen, in der Grottenkapelle Bad Neualbenreuth und im Altenheim St. Martin.

Der Neue **Konfirmandenkurs (Jahrgang 2007)**. Beginn am 8. Mai.  
(Die Einladung mit dem neuen Starttermin wird rechtzeitig versandt)

Der **Stiftlandgottesdienst** am 21. Mai (Christi Himmelfahrt) in Königshütte.

Die **Ökumenischen Gesprächskreise** am 5. und 19. Mai im Gemeindehaus.

Der **Frauenkreis** am 14. Mai  
(der Ausflug nach Selbitz wurde auf den 8. Oktober verlegt)

Die **Familienchor**-Proben am Mittwoch um 18:00 Uhr

Die **Kinderfreizeit** im Kloster Tepla vom 22. – 24. Mai  
(Ein möglicher Termin im Herbst wird rechtzeitig bekannt gegeben)

Der **Glaubenskurs** zum Thema Abendmahl am 28. Mai in Mitterteich  
(Ein neuer Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben)

Die **Kanufreizeit** für Jugendliche vom 26. – 27. Juni  
(Neuer Termin im kommenden Jahr. Wird rechtzeitig bekannt gegeben)

## **Krankenabendmahl und Begleitung Sterbender**

Beides ist möglich. Bitte wenden Sie sich an Pfarrerin Schön in Tirschenreuth, Tel. 09631/1396 oder Diakon Lieb in Waldsassen, Tel. 09632/1281. Beim Besprechen der Situation wird nach einer praktikablen Möglichkeit gesucht.

## **Bestattung und Seelsorgebesuch im Trauerhaus**

Aussegnungen und Bestattungen sind möglich, wenn die Sterbe- und Trauerbegleitung im kleinsten familiären Rahmen stattfindet.

## **Taufen und Trauungen**

Auch Tauf- und Traugottesdienste fallen unter das staatliche allgemeine Versammlungsverbot. Sie können gerne über das Pfarramt Waldsassen, Tel. 09632/1281 bzw. Tirschenreuth 09631/1396 Ihren Wunsch mitteilen. Nach der Aufhebung der staatlich beschränkenden Regelungen können konkrete Termine vereinbart werden.

Nottaufen können stattfinden. Wenn in Lebensgefahr eines Kindes oder ungetauften Erwachsenen ein Pfarrer bzw. eine Pfarrerin nicht rechtzeitig hinzugezogen werden kann, so kann in dieser Situation die Taufe durch jeden anderen getauften Christen gespendet werden. (Siehe Evangelisches Gesangbuch Nr. 810)

## **Gebetsläuten Friedenskirche**

Die Glocken unserer Friedenskirche läuten zum Mittagsgebet um 12:00 Uhr und zum Abendgebet um 18:00 Uhr. Zeiten, um eine Kerze zu entzünden und für ein Gebet. In „zeitlich-geistiger Gemeinschaft“ mit vielen Mitmenschen.

## **Seelsorge**

Pfarrerin Schön in Tirschenreuth, Tel. 09631/1396  
Diakon Lieb in Waldsassen, Tel. 09632/1281  
Telefonseelsorge: 0800 1110111.

## **Hilfe bei Einkäufen**

Sie sind in Quarantäne oder krank oder alleine und können Ihre Einkäufe gerade nicht selber erledigen oder jemanden anderes fragen? Melden Sie sich im Pfarramt, Tel. 09632/1281. Wir organisieren für Sie den Einkauf.

## Verabschiedung Dekan Slenczka

### Auf Wiedersehen!

„Man weint zweimal, wenn man in die Oberpfalz kommt: Einmal wenn man ankommt, einmal wenn man wieder abreist.“ Das sagte mir jemand, als ich vor zehn Jahren nach Weiden kam. Ich wurde so gut aufgenommen, dass ich nicht weinen musste. Viele Oberpfälzer sagten mir zwar „Wir sind gar nicht so schlimm!“ – aber ich wusste nicht, wer sie für schlimm halten sollte. So habe ich darin eine sehr sympathische Bescheidenheit entdeckt.



Ich habe versucht, viel Werbung für den Dekanatsbezirk und seine Gemeinden zu machen, damit wir die anfangs zahlreichen Vakanzen beenden können. Die starke Bindung an die Kirchengemeinde ist sehr auffallend in der Gegend. Man merkt die protestantische Geschichte von 5000 – pardon 500 Jahren. Die wunderschönen Kirchen ziehen die Menschen an. Glaube wird gelebt in Gottesdiensten und zuhause, in Gruppen und in der Musik jeglicher Art.

Ich bin dankbar, dass ich zehn Jahre mit Ihnen diesen Glauben leben und den Dekanatsbezirk gestalten durfte. Nun hat sich für mich ein neuer Weg aufgetan, und ich ziehe mit meiner Familie – nur noch mit einem unserer vier Kinder – nach Würzburg, wo ich ab Mai die Dekansstelle übernehme. Bisher weine ich auch noch nicht zum zweiten Mal. Aber das liegt daran, dass ich wunderbare Erfahrungen und Erlebnisse mitnehme. „Ich glaube; Herr, hilf meinem Unglauben“ (Markus 9, 24) ist die Jahreslosung. Mir wurde geholfen, Ihnen hoffentlich auch.

Am Sonntag, den 26. April ist mein Abschiedsgottesdienst aus der St. Michael-Kirche in Weiden bei Oberpfalz TV zu sehen. Herzliche Einladung!

Ihr Wenrich Slenczka, Dekan

## Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag

Aufgrund der Corona-Situation müssen wir auf einen persönlichen Geburtstagsbesuch leider verzichten.

04.05.	Horst Erhardt	81 Jahre
09.05.	Hilde Ruhlig	96 Jahre
11.05.	Oskar Deininger	87 Jahre
11.05.	Ilse Regnet	84 Jahre
12.05.	Ursula Fleißner	<b>75 Jahre</b>
19.05.	Karin Rothenaichner	<b>75 Jahre</b>
21.05.	Rolf Kriesche	76 Jahre
22.05.	Gerhard Höhn	84 Jahre
22.05.	Dr. Dr. Wolfgang Grunewald	82 Jahre
23.05.	Siegfried Stähli	81 Jahre
29.05.	Elvira Wittmann	72 Jahre
30.05.	Dr. Hubert Koch	74 Jahre

### ***Monatsspruch Mai***

Dient einander als gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes,  
jeder mit der Gabe, die er empfangen hat!

1. Petrusbrief 4, 10 (Einheitsübersetzung)

### **Getauft wurde:**

**Emily Brosch**

am 23. Februar 2020, in der Friedenskirche Waldsassen

### **Verstorben sind:**

**Dr. Gisela Kunte**, 80 Jahre, Waldsassen, am 7. Februar 2020

**Roland Kühlmann**, 80 Jahre, Waldsassen, am 13. Februar 2020

**Hildegard Müller**, 86 Jahre, Waldsassen, am 18. Februar 2020

**Liselotte Hollerung**, 93 Jahre, Waldsassen, 2. April 2020

**Walter Klotz**, 91 Jahre, Waldsassen, am 6. April 2020

**Willi Eichert**, 80 Jahre, Waldsassen, am 13. April 2020

**Klaus Müller**, 63 Jahre, Waldsassen, am 14. April 2020

**Gisela Bachofner**, 83 Jahre, Konnersreuth, am 16. April 2020

## Weltgebetstag am 6. März

Sehr gut besucht war der Weltgebetstag in der Friedenskirche. Aufwendig und liebevoll wurde der Gottesdienst aus Simbabwe vorbereitet und zusammen gefeiert. Der ökumenische Chor begeisterte mit seinem schwungvoll, ansteckenden Gesang. Danke allen, die dabei waren.

## Osternachtfeier am 12. April in einer Videokonferenz

